

## **Datenschutzinformation nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) - Für Mitglieder**

Um unsere Informationspflichten nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfüllen, stellen wir Ihnen nachfolgend gerne unsere Informationen zum Datenschutz dar.

### **1. Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?**

Verantwortlicher im Sinne für diese Datenschutz-Information ist die

Bayerische Krebsgesellschaft e.V. Nymphenburger Straße 21a, 80335 München, [info@bayerische-krebsgesellschaft.de](mailto:info@bayerische-krebsgesellschaft.de)

Sie finden weitere Informationen zu unserem Unternehmen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten im Impressum unserer Internetseite unter <https://www.bayerische-krebsgesellschaft.de/impressum>

### **2. Welche Daten von Ihnen werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?**

Wenn wir Daten von Ihnen erhalten haben, dann verarbeiten wir diese grundsätzlich nur für die Zwecke, für die wir sie erhalten oder erhoben haben.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten erfolgt,

- um unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen zu können
- Speicherung von Mitgliedsdaten zur Mitgliederverwaltung und Mitgliederkommunikation
- Weitergabe von Daten an die Deutsche Krebshilfe
- Website zur Kommunikation und Information
- Fortbildungsinformationen (Nutzung postalischer Anschrift und/oder E-Mail zum Versand)
- Durchführung von Veranstaltungen
- Aufnahme in das Mitgliederverzeichnis der Berliner Krebshilfe
- Aufnahme in den E-Mail-Verteiler für Vereinsinformationen
- Mitgliederumfragen
- Verwendung von Bildmaterial im Internet oder unseren Publikationen.
- zur Rechnungsstellung bzw. im Rahmen des Mahnwesens
- zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn die insoweit erforderlichen rechtlichen Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 4 DSGVO vorliegen. Etwaige Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 3 DSGVO und Art. 14 Abs. 4 DSGVO werden wir in dem Fall selbstverständlich beachten.

### **3. Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das?**

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist grundsätzlich – soweit es nicht noch spezifische Rechtsvorschriften gibt – Art. 6 DSGVO. Hier kommen insbesondere folgende Möglichkeiten in Betracht:

- Datenverarbeitung zur Erfüllung von Verträgen (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO
- Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO)
- Datenverarbeitung auf Basis einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)
- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO)

Wenn personenbezogene Daten auf Grundlage einer Einwilligung von Ihnen verarbeitet werden, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu widerrufen.

Wenn wir Daten auf Basis einer Interessenabwägung verarbeiten, haben Sie als Betroffene/r das Recht, unter Berücksichtigung der Vorgaben von Art. 21 DSGVO der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widersprechen.

#### **4. Wie lange werden die Daten gespeichert?**

Wir verarbeiten die Daten, solange dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen - z.B. im Handelsrecht oder Steuerrecht - werden die betreffenden personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt. Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden die Daten gelöscht. Selbstverständlich können Sie jederzeit (s.u.) Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen und im Falle einer nicht bestehenden Erforderlichkeit eine Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

#### **5. An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?**

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt,

- wenn dies für die Durchführung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist; hierzu zählt insbesondere die Weitergabe an von uns beauftragte Dienstleister im Rahmen einer Auftragsverarbeitung oder sonstige Dritte, deren Tätigkeit für die Vertragserfüllung erforderlich ist.
- die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zulässig ist,
- wir rechtlich zu der Weitergabe verpflichtet sind oder
- Sie dazu eine Einwilligung erteilt haben.

#### **6. Wo werden die Daten verarbeitet?**

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns ausschließlich in Rechenzentren der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet.

#### **7. Ihre Rechte als „Betroffene“**

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Sie haben auch ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Insbesondere haben Sie ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 und 2 DSGVO gegen die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit einer Direktwerbung, wenn diese auf Basis einer Interessenabwägung erfolgt.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine Mitteilung in Textform. Unsere Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 1 dieser Datenschutz-Information.

## **8. Unser Datenschutzbeauftragter**

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen diese unter folgende Kontaktmöglichkeit:  
datenschutz@bayerische-krebsgesellschaft.de

## **9. Beschwerderecht**

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

Stand: 01.02.2019